Ihre Ansprechpartnerin für die Pressearbeit

Regina Derr
Hermannshof Völksen
Röse 21
31832 Springe

Telefon: (0) 50 41 . 80 11 33
E-Mail: presse@zuklampen.de
www.zuklampen.dea>

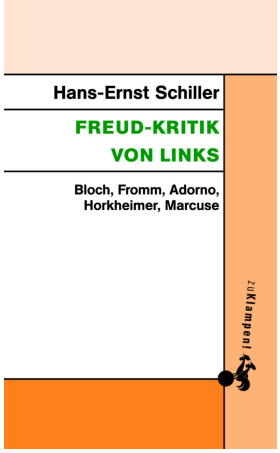
Presseinformation

Springe, Stand: 05.07.2025

Hans-Ernst Schiller

Freud-Kritik von links

Bloch, Fromm, Adorno, Horkheimer, Marcuse



Verlag: zu Klampen Verlag

Sprache: Deutsch

ISBN-13: 9783866746701

ISBN-10: 3866746709

Erscheinungstermin: 01.06.2017

Auflage: Keine definiert

Einband: eBook

Umfang: 366 Seiten

Preis: 28,99

Kritische Theorie hat zu Freud ein ambivalentes Verhältnis. Sie will die Psychoanalyse für die Gesellschaftstheorie fruchtbar machen, kritisiert aber zugleich Freuds Überzeugungen zum ewigen Wesen des Menschen, seinen weltanschaulichen Psychologismus und seine Apologie sozialer Herrschaft. Bloch und Fromm, Horkheimer, Adorno und Marcuse haben ihre Freud-Kritik unterschiedlich akzentuiert. In jedem Fall, so zeigt die vorliegende Untersuchung, ist Klarheit über die ideologischen Schwächen der Freud'schen Theorie Bedingung für ihre Fruchtbarmachung im Kontext kritischer Sozialphilosophie.

Über den Autor: Hans-Ernst Schiller

Professor für Sozialphilosophie und Sozialethik